

Milchprodukte & Milch

Infos und Empfehlungen



Naturjoghurt, Topfen, Käse, Butter-, Acidophilusmilch, Kefir, Skyr oder Milch liefern dem Körper...

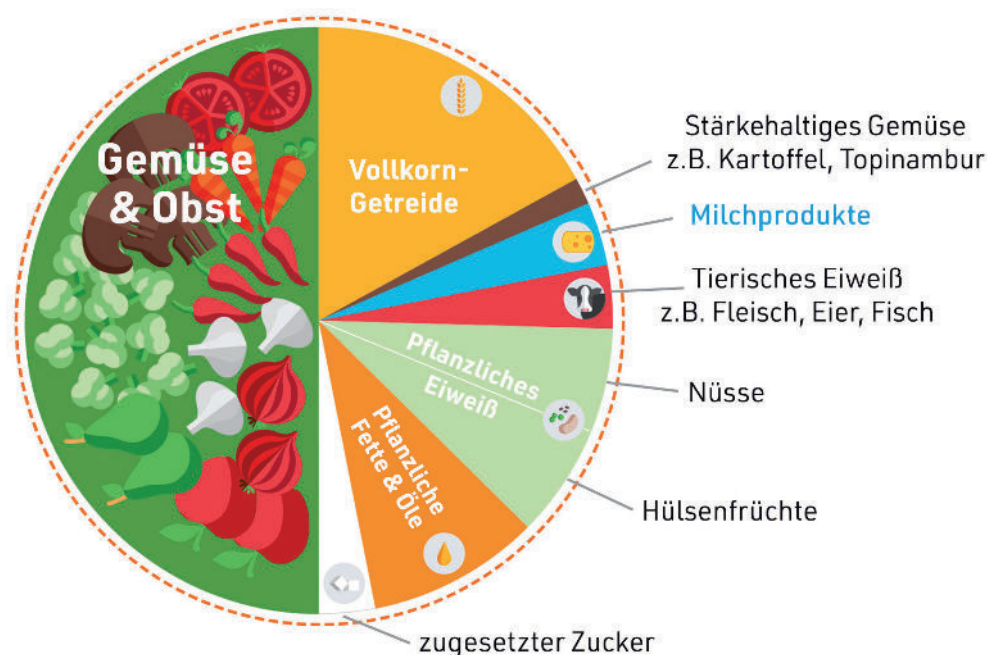
- Energie in Form von Eiweiß, Kohlenhydraten und Fett,
- Calcium und andere Mineralstoffe,
- lebensnotwendige Vitamine (vor allem B-Vitamine).

Milchprodukte spielen im Kindesalter eine wichtige Rolle beim Knochenaufbau.

Täglich zwei bis drei Portionen Milchprodukte

- **Achten Sie auf Vielfalt:** Wählen Sie Produkte aus fermentierter (mit Milchsäurebakterien oder Hefen behandelter) Milch wie Naturjoghurt, Buttermilch, Sauerrahm, Skyr, Topfen oder Käse.
- **Probieren Sie pflanzliche Alternativen:** Ein bis zwei Portionen können Sie durch grünes Gemüse oder calciumangereicherte, pflanzliche Alternativen wie Hafer-, Dinkel- oder Sojadrinks ersetzen!

Wählen Sie die Lebensmittel im dargestellten Verhältnis!



Wie viel ist eine Portion?

1 Glas Buttermilch mit ca. 200 ml

1 Becher Joghurt mit ca. 200 g

Hüttenkäse - so groß wie die eigene Faust

2 handflächengroße dünne Scheiben Käse

Grafik: Eigene Darstellung nach dem „Summary report of the EAT-Lancet Commission“

Milchprodukte

Ein Blick aufs Etikett lohnt sich!

Die Nährwertangaben am Etikett enthalten wichtige Informationen zur Zusammensetzung eines Produktes. Nachfolgend ein Beispiel:

Vanille-Joghurt

Durchschnittliche Nährwerte pro 100 g:

Energie/Brennwert: 100 kcal

Fett: 2,7 g - Davon gesättigte Fettsäuren: 1,7 g

Kohlenhydrate: 15,4 g - Davon Zucker: 15,1 g

Eiweiß: 3,4 g

Salz: 0,13 g

Die Angaben beziehen sich immer auf 100 g. Achten Sie daher auf die Größe des Bechers!

Milch enthält pro 100 g ca. 4,5 g natürlichen Milchzucker. Der Rest ist zugesetzter Zucker.



Styria vitalis empfiehlt

- Bevorzugen Sie **ungesüßte oder wenig gesüßte sowie fermentierte Milchprodukte**. Ungesüßtes ist auch für die Zähne gesünder.
- Verringern Sie den Zuckergehalt, indem Sie **Frucht- mit Naturjoghurt mischen**.
- **Süßen Sie mit frischen Früchten** oder Apfelmus.
- Mixen Sie **vollreifes Obst und Reste von Milchprodukten** mit einem Schuss Apfelsaft zu Smoothies. Das reduziert Lebensmittelabfälle!
- **Achten Sie beim Einkauf auf die Nährwertangaben**. Denn Fruchtjoghurt, Kakao, Vanillemilch enthalten oft sehr viel Zucker. Schon eine Portion (200 ml) deckt oft bis zu 60 Prozent der empfohlenen Maximalmenge zugesetzten Zuckers (42 g) für Sieben- bis Zehnjährige pro Tag.
- Wählen Sie für Ihr Kind ein **Schulmilchprodukt mit geringem Zuckergehalt**, das heißt maximal 11,5 g Zucker pro 100 g.
- Ersetzen Sie im Sinne ökologischer Nachhaltigkeit einzelne Portionen Milchprodukte durch **pflanzliche Alternativen** wie ungesüßte, regional produzierte, mit Calcium angereicherte Hafer-, Dinkel-, Sojadinks oder Joghurts. Auch grünes Gemüse wie Brokkoli, Pak Choi oder Kohlsprossen, Nüsse, Tofu, Hülsenfrüchte und manche Mineralwässer enthalten Calcium.

Pflanzliche Alternativen
Regionale Produkte, möglichst in Bio-Qualität

